

NIEDERSCHRIFT

über die in der 12. öffentlichen Sitzung
der Gemeindevertretung der Gemeinde Löhnberg
am Donnerstag, den 8. Dezember 2022 im Bürgerhaus Löhnberger Lilie,
Waldhäuser Straße 40, 35792 Löhnberg gefassten Beschlüsse.

Beginn der Sitzung: 19:04 Uhr

Ende der Sitzung: 20:45 Uhr

Anwesend:

- von 23 Mitgliedern der Gemeindevertretung:

Jens Liebel	Carsten Kaps	Karl-Heinz Schäfer
Johannes Kurz	Kai Achtner	Tobias Grän
Gerold Zipp (ab TOP 2)	Ute Deißmann-Hauser	
Petra Martin		Winfried Möller
Thomas Zipp		
Reiner Achtner	Ute Pfeiffer	
Caroline Major		
Gunnar Zettl		
Ute Timm	Franziska Schütz-Diehl	
Marco Streubel		

- vom Gemeindevorstand

Bürgermeister	Dr. Frank Schmidt
Erster Beigeordneter	Udo Jung
Beigeordneter	Ulrich Reichard
Beigeordneter	Heinz-Werner Sattler
Beigeordneter	Alexander Pfeiffer
Beigeordnete	Eva-Maria Endruweit

- von der Verwaltung:

Schriftführer	Burkhard Schmidt
---------------	------------------

Entschuldigt fehlten:

- von der Gemeindevertretung:

Sascha Droß
Andreas Knetsch
Marco Lichert
Jörg Schäfer
Sofie Zitterbart

- vom Gemeindevorstand:

Beigeordneter	Wolfgang Grün
---------------	---------------

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung und Geschäftliches
2. Berichte und Mitteilungen des Gemeindevorstandes
3. 7. Nachtrag zur Wasserversorgungssatzung (WVS) der Gemeinde Löhnberg vom 09.12.2011;
hier: An kündigungsbeschluss zur Anpassung der Satzung
4. 6. Nachtrag zur Entwässerungssatzung (EWS) der Gemeinde Löhnberg vom 21.06.2012;
hier: An kündigungsbeschluss zur Anpassung der Satzung
5. Gasnotfallkonzept der Gemeinde Löhnberg
hier: Beschluss über das Gasnotfallkonzept der Gemeinde Löhnberg
hier: Beschluss über außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 HGO
6. Veränderungen der Investitionsansätze für 2022
hier: Beschluss über außer- und überplanmäßige Auszahlungen gemäß § 100 HGO
7. Einbringung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes der Gemeinde Löhnberg für das Haushaltsjahr 2023
8. Anfragen

TOP 1

Eröffnung und Geschäftliches

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Thomas Zipp, begrüßt die erschienenen Mitglieder der Gemeindevertretung, des Gemeindevorstandes, die Zuhörer sowie die Vertreter der heimische Presse. Herr Thomas Zipp stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Der Gemeindevertreter Gerold Zipp nimmt ab TOP 2 an der Sitzung teil.

TOP 2

Berichte und Mitteilungen des Gemeindevorstandes

- 2.01 Förderung aus dem Zukunftsfonds für die Trinkwasserinfrastruktur
Bürgermeister Dr. Frank Schmidt gibt aktuelle Informationen zur Förderung des Landkreises aus dem Zukunftsfonds in Höhe von 25.000 EUR für den Ausbau des Tiefbrunnens III sowie 75.000 EUR für die Trinkwasserverbundleitung Obershausen-Niedershausen.
- 2.02 Personalsituation im Kindergarten Habakuk
Bürgermeister Dr. Frank Schmidt informiert zur Personalsituation im Kindergarten Habakuk in Löhnberg in Folge von Erkrankungen.

TOP 5

Gasnotfallkonzept der Gemeinde Löhnberg

hier: Beschluss über das Gasnotfallkonzept der Gemeinde Löhnberg

hier: Beschluss über außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 HGO)

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Herr Thomas Zipp gibt das Wort an den Bürgermeister Dr. Frank Schmidt, der auf die bereits in den beiden vorausgegangenen Sitzungen der Gemeindevertretung erteilten Informationen verweist. Er dankt ausdrücklich dem Gemeindebrandinspektor mit seinen beiden Stellvertretern für geleistete Vorarbeit und stellt nochmals die wesentlichen Punkte des vorliegenden Gasnotfallkonzepts (Stand 23.11.2022) sowie dessen Kosten vor. (Anlage 1)

Der Vorsitzende der Fraktion Freie Wähler – Bürger für Bürger, Herr Carsten Kaps, stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt in den Haupt- und Finanzausschuss zu verweisen und begründet dies.

Die Gemeindevertretung beschließt daraufhin mit Stimmen

5 Ja

12 Nein

1 Enthaltung

über den beantragten Verweis in den Haupt- und Finanzausschuss; dieser ist damit abgelehnt.

Die Gemeindevertretung beschließt anschließend mit Stimmen

13 Ja

5 Nein

0 Enthaltung

über die Vorlage wie folgt:

Die Gemeindevertretung stimmt der beigefügten Anlage „Gasnotfallkonzept der Gemeinde Löhnberg“ und somit der damit gegebenenfalls verbundenen außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 HGO zu.

TOP 6

Veränderungen der Investitionsansätze für 2022

hier: Beschluss über außer- und überplanmäßige Auszahlungen gemäß § 100 HGO

Vorsitzender Thomas Zipp gibt das Wort an Bürgermeister Dr. Frank Schmidt, der die Aufstellung der Veränderungen der Investitionsansätze für 2022 ausführlich erläutert. (Anlage 2)

Der Vorsitzende der Fraktion Freie Wähler – Bürger für Bürger, Herr Carsten Kaps, stellt den Antrag auf Verweisung dieses Tagesordnungspunkts in den Haupt- und Finanzausschuss.

Nach der Aussprache der Fraktionsvorsitzenden beschließt die Gemeindevertretung mit Stimmen

5 Ja

13 Nein

0 Enthaltung

über den beantragten Verweis in den Haupt- und Finanzausschuss; dieser ist damit abgelehnt.

Die Gemeindevertretung beschließt anschließend mit Stimmen

13 Ja

5 Nein

0 Enthaltung

über die Vorlage wie folgt:

Die Gemeindevertretung stimmt der beigefügten Anlage „Veränderungen der Investitionsansätze für 2022“ und somit einer Veränderung der Investitionsansätzen für das Haushaltsjahr 2022 zu.

TOP 7

Einbringung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes der Gemeinde Löhnberg für das Haushaltsjahr 2023

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung übergibt das Wort an Bürgermeister Dr. Schmidt. Dieser bringt in seiner Haushaltsrede den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes der Gemeinde Löhnberg für das Haushaltsjahr 2023 ein. Er verweist insbesondere auf die ausführlichen Vorbemerkungen und die besonderen Rahmenbedingungen im Zuge der abebbenden Coronakrise, des Ukraineangriffkrieges und der damit verbundenen Steigerungen der Energie- und Treibstoffkosten sowie der Personalkostensteigerung. Unter diesen besonderen Bedingungen sei es eine besondere Herausforderung gewesen das Zahlenwerk zu erstellen.

Trotzdem sei eine stabile Haushaltslage in diesen schwierigen Zeiten zu erkennen.

Die Gemeindevertretung beschließt mit Stimmen – einstimmig –

18 Ja

0 Nein

0 Enthaltung

die Verweisung des Entwurfs der Haushaltssatzung sowie des Haushaltsplanes der Gemeinde Löhnberg für das Haushaltsjahr 2023 zur weiteren Beratung in den Haupt- und Finanzausschuss.

TOP 8

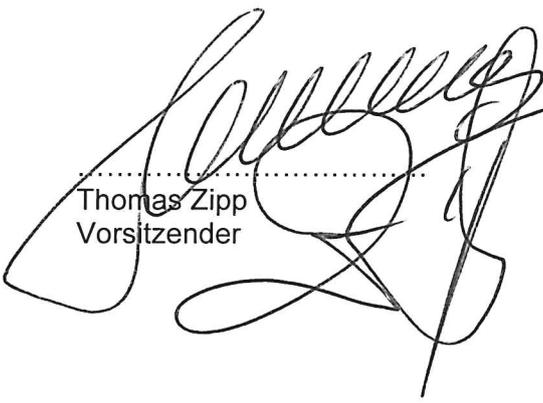
Anfragen

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung übergibt das Wort an Bürgermeister Dr. Schmidt.

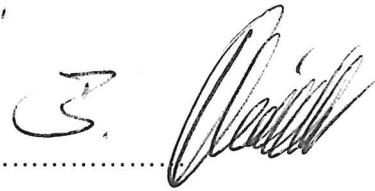
Dieser beantwortet die vorliegenden Anfragen wie folgt:

- Anfrage der Fraktion Freie Wähler – Bürger für Bürger zu Baumaßnahmen Wasser und Kanal:
Bürgermeister Dr. Frank Schmidt gibt zu diesem komplexen Themengebiet einen umfangreichen Einblick und geht sowohl auf die Wassergewinnung aus Tiefbrunnen, Quellen und Stollen als auch auf die in der Nutzerstruktur unterschiedlichen Bedarfe von Wohnbevölkerung und Industrie ein. Die sich daraus ergebenden Investitionen erstrecken sich oftmals über mehrere Jahre hin, was bei der Aussagekraft von Jahresbetrachtungen zu beachten ist. Weiterhin nimmt Bürgermeister Dr. Frank Schmidt in diesem Zusammenhang Bezug auf die in TOP 6 dieser Sitzung beschlossenen Verschiebungen im Haushalt und erläutert den sich daraus ergebenden umfangreichen Maßnahmenkatalog.
- Anfrage der Fraktion Freie Wähler – Bürger für Bürger zum Sondervermögen Hessenkasse:
Bürgermeister Dr. Frank Schmidt informiert über die Abläufe zur Hessenkasse und erläutert, an welcher Stelle im Haushaltsplan die entsprechenden Informationen zu finden sind.
- Anfrage der Fraktion Freie Wähler – Bürger für Bürger zu Verbindlichkeiten:
Bürgermeister Dr. Frank Schmidt erläutert zunächst die sich aus der HGO bzw. GemHVO ergebenden Begrifflichkeiten der doppischen Buchführung in Kommunen und informiert daraufhin, an welcher Stelle im Haushaltsplan die entsprechenden Informationen zu finden sind.

- Anfrage der Fraktion Freie Wähler – Bürger für Bürger zur Verkehrsberuhigung Riehlstraße:
Der Bürgermeister gibt zuerst einen Einblick in den Status der Riehlstraße, die ab der Treppe Pestalozzistraße in die Kategorie einer nicht endausgebauten Gemeindestraße mit durchgängiger Asphaltdecke mit beidseits nicht befestigten Banketten fällt, während aus der Ortslage dem Schulwegplan folgend bis zum Schultreppchen ein einseitiger Gehweg vorhanden ist. Mit dem beauftragten Planungsbüro hat es nach mehrfacher Verschiebung einen Ortstermin mit Erörterung gegeben, aus dem das Büro einen Entwurf erarbeiten wird.
- Anfrage der Fraktion Freie Wähler – Bürger für Bürger zum Zuschuss Kinderbetreuung:
Bürgermeister Dr. Frank Schmidt erläutert die Schwierigkeit, eine jahresbezogene Betrachtung mit einer Stichtagsaufnahme zu vergleichen, verweist in diesem Zusammenhang weiterhin auf die entsprechende S. 121 im Haushaltsplan (Produkt 060401) und beschreibt ausführlich die gemäß den Vorgaben aus dem HKJGB zu erfolgenden komplexen Berechnungen.



Thomas Zipp
Vorsitzender



B. Schmidt
Schriftführer

Anlage 1:

Gasnotfallkonzept Gemeinde Löhnberg Stand: 23.11.2022

Erforderliche Maßnahmen:

- Planung und Errichtung eines BtP 50*
(Sonderschutzplan Betreuungsdienst, KatS-Konzept Hessen)
- Planung und Errichtung einer oder mehrerer Wärmeinseln
(Handlungsempfehlung Gasmangellage HMdIS)
- Einrichtung eines KatS-Leuchtturm als Anlaufpunkt für die Bevölkerung*
(Rahmenempfehlungen Stromausfall, HMdIS)
- Einrichtung eines Verwaltungsstab*
(Rahmenempfehlung Verwaltungsstab in kreisangehörigen Gemeinden, KatS-Konzept Hessen)

* Diese Maßnahmen sind unabhängig des Gasnotfallplanes grundsätzlich in jeder Gemeinde gemäß KatS-Konzept Hessen auch für andere Notlagen zu beplanen.

BtP 50

Gemäß den Anforderungen an einen BtP 50 wird die Turnhalle Niedershausen mit dem danebengelegenen Kindergarten (je nach Lage) genutzt. Eine externe Stromeinspeisung ist nicht vorhanden und müsste nachgerüstet werden, ein entsprechend leistungsstarker Stromerzeuger ist ebenfalls nicht vorhanden. Die Beheizung erfolgt mit Gas, eine Alternative ist nicht vorhanden.

Wärmeinsel(n)

Als Wärmeinsel eignet sich das Mehrgenerationenhaus (MGH) in der Kerngemeinde.

Dies verfügt über keine externe Stromeinspeisung und auch keinen Stromerzeuger, beides müsste nachgerüstet werden. Beheizt wird das MGH durch eine Holzhackschnitzelheizung.

Als weitere Wärmeinsel kann die Turnhalle in Niedershausen genutzt werden.

Siehe BtP 50.

KatS-Leuchtturm

Als KatS-Leuchtturm sollten alle FwH in der Gemeinde genutzt werden.

Außer dem FwH Löhnberg ist kein weiteres FwH mit einer Notstromversorgung ausgestattet, das FwH Löhnberg auch nur teilweise. Beheizt werden alle FwH mit Gas. In Obershausen und Selters werden die Häuser mit den DGH zusammen beheizt. Eine Umrüstung der Heizung im FwH Löhnberg auf Flüssiggas ist möglich.

Aufgrund dessen ist derzeit nur das FwH Löhnberg eingeschränkt nutzbar.

Ebenfalls dient das FwH Löhnberg als Standort der örtlichen Technischen Einsatzleitung (öTEL).

Ein Umbau aller FwH auf die entsprechenden Anforderungen ist erforderlich.

Verwaltungsstab

Aufgrund der Größe der Gemeindeverwaltung Löhnberg ist die Rumpfbesetzung des Verwaltungsstabes überschaubar. Die Besetzung kann aber jederzeit, nach Lage, durch weitere Mitarbeiter und externe Fachberater erweitert werden.

Als Stabsraum wird der JF-Raum im FwH Löhnberg genutzt. Die öTEL ist in direkter Nähe, im Büro des FwH Löhnberg, untergebracht.

Die materielle und technische Ausstattung muss noch aufgebaut werden, um auch die Kommunikation mit dem KatS-Stab auf Kreisebene aufrecht zu erhalten.

Erforderliche Maßnahmen und Kosten zur Ertüchtigung der Gebäude und weitere erforderliche Maßnahmen:

- Klärung, ob innerhalb des Gemeindegebietes Abwasserpumpstationen des Abwasserverbandes WLW mit Strom versorgt werden müssen.
- Beschaffung von elektrischen Heizlüftern um evtl. weitere Räumlichkeiten mittels Stromerzeuger zu beheizen.
- Bevorratung von ca. 450 l Dieselkraftstoff sowie ca. 300 l Superkraftstoff zur Sicherstellung der Einsatzfähigkeit der Feuerwehren, des Bauhofes sowie zum Betrieb von Stromerzeugern. Ein autarker Betrieb von 3 Tagen ist anzustreben, jedoch bei Betrieb von allen Objekten ist eine wesentlich größere Kraftstoffmenge erforderlich.
- (Beispielrechnung Stromerzeuger 9 kVA Leistung (Superbenzin): Verbrauch bei 100 % Last in 24 h rund 90 l, 3 Tage/270 l, 50 % Last 60 l/24 h, 3 Tage/180 l)
- Evtl. muss mit einer örtlichen Tankstelle eine Belieferung geklärt werden (inkl. eine erforderlichen Stromversorgung der Tankstelle).
- Bevorratung von Getränken und Lebensmitteln für Stab, TEL und Mitarbeiter in den erforderlichen Einrichtungen.

Kosten

Umbau der Gebäudestromversorgung auf eine externe Einspeisung

(Kosten sind derzeit Schätzkosten,

Angebote werden durch Tim Rohrmann eingeholt)

- FwH Löhnberg	3.000 €
- FwH Niedershausen	2.500 €
- FwH Obershausen	2.500 €
- FwH Selters	1.500 €
- MGH Löhnberg	2.500 €
- Turnhalle Niedershausen	2.500 €
- Hochbehälter in den OT (4 Stück)	10.000 €

Ausführung der Maßnahmen:

FwH Löhnberg, schnellstmöglich

FwH Niedershausen, schnellstmöglich

FwH Obershausen, im Rahmen des Umbaus der Fahrzeughalle und Umkleide, Kosten sind durch Haushaltsansatz abgedeckt.

FwH Selters im Rahmen des Umbaus der Umkleide (derzeit im Gang)

Im FwH Selters wird der Umbau anders, durch eine separate Installation, durch Tim Rohrmann durchgeführt. Dadurch ist auch ein normaler Stromerzeuger ausreichend. Für die FwH Löhnberg und Niedershausen werden derzeit Angebote angefordert.

MGH Löhnberg, Turnhalle Niedershausen und die Hochbehälter müssen ebenfalls zeitnah umgebaut werden, auch da werden derzeit Angebote angefordert.

Für Stromerzeuger liegen mir derzeit nur Angebot der Fa. Giebeler für Anhänger mit 45 bzw. 60 kVA vor, diese Preise sind nachfolgend aufgeführt.

Die Stromerzeuger für die FwH Obershausen und Selters sind Katalogpreise der Fa. Giebeler. Der Stromerzeuger vom FwH Löhnberg wird nach Niedershausen verschoben, daher Kostenneutral.

Stromerzeuger:

FwH Löhnberg (fahrbar, 45 kVA)	46.500 €
FwH Niedershausen (tragbar, 9 kVA)	Verschiebung
FwH Obershausen (tragbar, 9 kVA)	14.000 €
FwH Selters (tragbar, 5 kVA)	8.000 €
MGH Löhnberg (fahrbar, 60 kVA)	50.500 €
Turnhalle Niedershausen (fahrbar, 60 kVA)	50.500 €
Hochbehälter (fahrbar, 45 kVA)	46.500 €
(1 Stromerzeuger zum wechselweisen befüllen der Behälter)	

Beschaffung von Kraftstoffkanistern und einer mobilen

Betankungsanlage für Dieselmotorkraftstoff

Kanister, Fa. Giebeler

1.200 €

Tankanlage 450 l, Fa. Steinheimer Tankhandel

4.000 €

Umbau Heizungsanlage FwH Löhnberg ca.

1.000 €

(sowie Beschaffung von 6 Flaschen, je 33 kg, Propangas)

Evtl. Umbau der Heizungsanlage Turnhalle Niedershausen

?

2 Satellitentelefone inkl. Installation und Vertrag

6.000 €

Bevorratung von Verpflegung für ca. 50 Personen für 3 Tage

2.500 €

(Lebensmittel und Getränke) 15 €/Person/Tag

Zusammenfassung:

Umbau auf externe Einspeisung	24.500 €
Beschaffung Stromerzeuger	216.000 €
Beschaffung Kraftstoffbevorratung	5.200 €
Umbaumaßnahmen Heizung	1.000 €
Beschaffung Satellitentelefonie	6.000 €
Verpflegung	2.500 €
Gesamt:	255.200 €

Anlage 2:

Veränderungen der Investitionsansätze 2022

Investition	Beschreibung	Ansatz 2022	Bedarf 2022	Zuführung/ Abgang	Bemerkung
I-00000001	Anschaffung Betriebsausstattung Hauptverw.	0,00	4.600,00	4.600,00	Erneuerung Büroausstattung
I-00000002	Büromaschinen und DV für die Finanzverwaltung	0,00	2.400,00	2.400,00	Laptop etc.
I-00000003	Ausstattung für den Bauhof - Geräte	9.000,00	10.150,00	1.150,00	Laubsauger für LKW (auf LKW montiert)
I-00000026	Erneuerung Feld- und Wirtschaftswege	0,00	7.000,00	7.000,00	Feldwege Lahnwiesen
I-00000041	Ausstattung Feuerwehr	0,00	450,00	450,00	Jahreslizenz
I-00000043	Kindergarten Niedershausen	0,00	820,00	820,00	2 Erzieherinnenstühle
I-00000044	Finanzierungsrate Neubau Bauhof	45.816,00	45.816,00	0,00	
I-00000064	Wasserbaumaßnahme Am Falkenflug/Triftweg u.a.LOS 1	6.610,00	9.300,00	2.690,00	
I-00000076	Außenanlage Feuerwehr und Bauhof	22.691,00	22.691,00	0,00	
I-00000085	Wasserbaumaßnahme Gartenstr./Am Berg u.a. LOS 2	7.241,00	10.900,00	3.659,00	
I-00000089	Wasserbaumaßnahme Westerwaldstraße	1.939,00	2.327,00	388,00	
I-00000095	Kanalbaumaßnahme Am Falkenflug LOS 1	609,00	790,00	181,00	
I-00000097	Kanalbaumaßnahme Gartenstr./Am Berg u.a. LOS 2	16.616,00	25.000,00	8.384,00	
I-00000103	Kanalbaumaßnahme Westerwaldstraße LOS 4	13.607,00	17.500,00	3.893,00	
I-00000105	Kanalbaumaßnahme Hochstraße/Neue Straße LOS 5	4.959,00	0,00	-4.959,00	
I-00000136	Finanzierungsrate Neubau Feuerwehr	43.931,00	45.500,00	1.569,00	
I-00000140	Hallenbad Weilburg -Investitionszuschuss -	0,00	10.000,00	10.000,00	Kreis
I-00000141	Maßnahmen Bürgerhaus	10.000,00	10.000,00	0,00	
I-00000145	Kanalbaumaßnahme Schulstraße LOS 4	5.123,00	6.600,00	1.477,00	
I-00000147	Wasserbaumaßnahme Schulstraße LOS 4	3.416,00	2.600,00	-816,00	
I-00000151	Kanalbaumaßnahme Pfarrgasse LOS 4	4.985,00	6.450,00	1.465,00	
I-00000153	Wasserbaumaßnahme Pfarrgasse LOS 4	2.139,00	2.500,00	361,00	
I-00000158	Betriebsausstattung Forst-Geräte-	2.000,00	2.000,00	0,00	
I-00000206	Investitionsstrukturpauschale f. ländl. Raum	-63.000,00	-63.000,00	0,00	
I-00000212	Sanierung TB I Löhnberg	100.000,00	110.000,00	10.000,00	Mehraufwand
I-00000219	Gebäudeankauf Schulstraße	0,00	25.000,00	25.000,00	Ankauf Koss
I-00000221	Heimauer Park Löhnberg	0,00	17.800,00	17.800,00	Parkplätze
I-00000232	Tiefbrunnen III	30.000,00	30.000,00	0,00	Ausgaben 30.000 Zuschuss 25.000 Kreis
I-00000265	Zuleitung Vorlaufbehälter Niedershausen	80.000,00	80.000,00	0,00	
I-00000273	Verbundleitung Obershausen/Niedershausen	0,00	75.000,00	75.000,00	Ausgaben 150.000 /. Zuschuss 75.000
I-00000282	Neugestaltung Sauerborn Löhnberg	0,00	15.000,00	15.000,00	Seniorenbewegungsgerät
I-00000291	Kanalsanierung Schulstraße	75.000,00	75.000,00	0,00	
I-00000292	Dorfkernsanierung alle Ortsteile	10.000,00	10.000,00	0,00	
I-00000296	Planungskosten Trinkwasserversorgung	15.000,00	0,00	-15.000,00	Aufwand
I-00000298	Regenwasserkanal Elbertalstraße	0,00	10.000,00	10.000,00	Kreisbaumaßnahme
I-00000299	Sanierung Brücke Löhnb. Hütte	20.000,00	20.000,00	0,00	
I-00000300	Sanierung Bachmauer/Brücke Niedershausen	55.000,00	55.000,00	0,00	
I-00000308	Kauf Grdstck bei Turnhalle Zuschuss Immo	0,00	6.800,00	6.800,00	Grundstück Hild
I-00000311	Ausstattung der FFW für Katastrophenfälle	0,00	15.750,00	15.750,00	Feldbetten etc.
I-00000316	Sanierung Obertorstraße 9, Zuschuss WHBG	30.000,00	30.000,00	0,00	
I-00000317	EKVO Kanalinspektion	150.000,00	50.000,00	-100.000,00	50.000 in 2023 , 100.000 VE in 2024
I-00000322	Elektroschieber TB 1/TZ	10.000,00	0,00	-10.000,00	
I-00000323	Verkehrsberuhigung Riehlstraße	25.000,00	25.000,00	0,00	
I-00000324	Verkehrsberuhigung Triftweg - Verlängerung -	25.000,00	25.000,00	0,00	
I-00000325	Erweiterung KIGA Löhnberg	114.000,00	94.500,00	-19.500,00	2023
I-00000326	Erweiterung KIGA Niedershausen	190.000,00	94.500,00	-95.500,00	2023
I-00000327	Erneuerung/Sanierung Sirenenanlagen	5.000,00	5.000,00	0,00	
I-00000328	Umwelt Exkursionswagen Kiga/Schule	2.000,00	2.000,00	0,00	
I-00000329	Zapfstelle Friedhof Selters	2.500,00	2.500,00	0,00	
I-00000330	Ausst.f. Entf. Eichenprozessionsspinner	5.382,00	5.382,00	0,00	
I-00000331	Lüftungsanlage Turnhalle Nied., Zuschuss Immo	8.200,00	8.200,00	0,00	
I-00000332	Erneuerung Kinderspielplatz	10.000,00	0,00	-10.000,00	2023
I-00000333	Ausstattung Flüchtlingsunterkunft	0,00	13.150,00	13.150,00	
I-00000334	Ruhebänke	0,00	7.250,00	7.250,00	Ruhebänke
I-00000335	Geschirrspüler KiGa Löhnberg	0,00	538,00	538,00	Geschirrspüler
I-00000336	Friedhof Löhnberg- Neubepflanzung-	0,00	9.000,00	9.000,00	Bäume etc. ersetzen
		1.099.764,00	1.099.764,00	0,00	